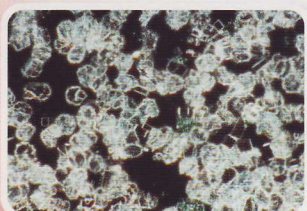


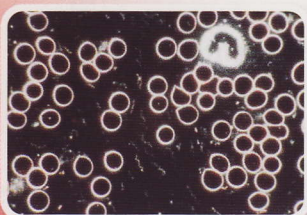
Stoffwechseltherapeut

ein neuer Heilberuf

Immer mehr Menschen in unserer Zeit fühlen sich krank, sind nicht mehr in ihrer vollen Leistungsfähigkeit. Sie suchen nach den Ursachen, aber vor allem nach Hilfe. Eine entscheidende Rolle in unsere Gesundheit und Lebenskraft spielt der menschliche Stoffwechsel. Er ist die Summe aller lebenserhaltenden biochemischen und biophysikalischen Prozesse. Die Steuerung der komplexen Stoffwechselfvorgänge erfolgt vorwiegend über Enzyme und Hormone, die ihrerseits von den Energiesystemen, kontrolliert werden. Im Stoffwechsel umgesetzte chemische Verbindungen werden dann allgemein als Metabolite bezeichnet. So werden alle Körperfunktionen, Wachstum, Wärme, Regeneration, Immunaktivierungen, etc. gewährleistet. Man muss wissen, dass der gesamte Stoffwechsel auf Säureproduktion aufgebaut ist, alle metabolen Zwischenstufen sind Säuren, die auf verschiedene Weise abgepuffert bzw. gebunden werden müssen. So entstehen Stoffwechselendprodukte, die vom Organismus nicht mehr benötigt werden.



Dunkelfeldaufnahme von belastetem Blut



Erythrozyten mit Schlackekristall

Wenn physiologische Stoffwechsel-Zwischenprodukte in zu großer Menge gebildet werden, können sie nicht vollständig weitergeschleust, abgebaut oder eliminiert werden. Diese so genannten Schlacken führen zu vielen Erkrankungen und haben sogar zu dem Begriff Zivilisations (Peter Jentschura) geführt. Die

Behandlung durch einen Stoffwechseltherapeuten hat das Ziel, biologische Prozesse im Körper wieder natürlich und optimal zu gestalten.

Wenn wir erkranken schreibt der medikamentöse Therapeut, vorwiegend am Symptom orientiert, ein Rezept. Eine detaillierte Erörterung der pathogenethischen Hintergründe (Entstehung der Erkrankung) ist in der Regel nicht notwendig.

Anders der **Stoffwechseltherapeut.**



Er gibt Rat, Empfehlungen und behandelt ganzheitlich zur Verbesserung der Gesundheit. Der Patient ist es, der hier das Richtige zu tun und das Falsche zu lassen hat. Dazu muss er motiviert werden. Der Stoffwechseltherapeut muss ihm die physiologischen und die pathogenethischen Zusammenhänge in möglichst schlichter und knapper Form "klar machen". Der Patient muss sich "ein Bild machen können" - von dem, was in ihm vorgeht, was bisher passiert ist und was nun zu tun ist. Im Grunde ist seine Aufgabe, die Regulationsmechanismen des Körpers ausgleichend und optimierend zu unterstützen.

Bei Erkrankungen oder auch zur Gesundheitsförderung vermag eine Behandlung mit Hilfe konsequenter Entsäuerung der Gewebe und Änderung der Lebensumstände Hilfe zu bringen. Die Ausschwemmung der Säure im gelotisch gewordenen Gewebe bedarf jedoch weiterer Stoffwechselbehandlungen optimiert im **WEDICON®** Stoffwechselkonzept. Zusätzlich können zur Stoffwechsoptimierung auch Präparate eingenommen werden. Optimalerweise auf den einzelnen Patienten persönlich abgestimmt. Dazu ist es sinnvoll zuerst den Ist-Zustand zu ermitteln. Mit dem CRS-med ist in Sekundenschnelle eine nichtinvasive Stoffwechselanalyse möglich.



Auf Basis dieser Stoffwechselanalyse wird der aktuelle Gesundheitszustand des Patienten aufgezeigt. Die ermittelten Parameter erlauben folgende Aussagen zum aktuellen Gesundheitszustand (= allgemeine Leistungsfähigkeit): Stoffumsatzregulation, Schutz vor Übersäuerung, Immunabwehr, Bindegewebszustand, Regulation entzündlicher Prozesse, Schutz vor oxidativem Stress, Mentale Belastbarkeit, Allergische Aktivierung, Schutz vor infektiösen Prozessen, Zellneubildungsprozesse, Zellabbauprozesse, aktueller Mikronährstoffbedarf.